

## **Bau eines multifunktionalen Kunstrasenplatzes am Waldstadion**

Mit den Baumfällarbeiten Anfang November 2018 startete der Bau eines multifunktionalen Kunstrasenplatzes auf dem Gelände des ehemaligen Hartplatzes.

Es entsteht ein Feldhockeyplatz in Regelspielfeldgröße einschließlich Auslaufzonen von 63,00 x 101,40 m, der auch für den Fußball genutzt werden kann. Entsprechend erfolgt die Linierung des Spielfeldes für beide Sportarten sowie die Sportgeräteausstattung mit Toren, geschlossenen Barrieren, Zugangstoren und Ballfangzäunen mit Prallbohle. Für den Sportbelag wurde ein verfüllter Kunststoffrasen Typ 5 gemäß DIN EN 15330-1 gewählt. Das Kunstrasenfeld wird umlaufend mit einem 50 cm breiten Platten- bzw. Pflasterband eingefasst, um das Einwachsen der umgebenden Vegetation in den Kunstrasenbelag zu vermeiden und den Pflege- und Unterhaltungsaufwand zu minimieren. Entlang der südlichen Spielfeldlängsseite wird der befestigte Bereich für den Sportleraufenthalt auf 2,00 m Breite ausgebaut werden.

Für die gefälltten Bäume werden Ersatzpflanzungen entsprechend den Auflagen der Baugenehmigung durchgeführt.

Das Projekt wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum in Brandenburg und Berlin für die Förderperiode 2014-2020 – Maßnahme M19 (Unterstützung für die lokale Entwicklung LEADER) gefördert. Es wird mit ELER-Mitteln in Höhe von 693.324 EUR und Eigenmitteln der Stadt Lauchhammer finanziert. Die Gesamtkosten liegen bei ca. 1 Million EUR.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich im Sommer 2019 abgeschlossen sein.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des  
ländlichen Raums

